

Vorwort

Die hervorragende Aufnahme der bisherigen Auflagen der Checkliste Augenheilkunde durch Augenärztinnen und Augenärzte in Praxis und Klinik, Studierende der Medizin sowie Auszubildende im Fach Augenheilkunde hat dazu geführt, dass nun bereits eine 7., vollständig überarbeitete Auflage vorgelegt werden kann.

Die **hochauflösende OCT-Darstellung** ermöglicht die Subklassifikation von Makuladerkrankungen, die **nichtinvasive OCT-Angiografie** hat sich als Untersuchungsverfahren etabliert. Die **lamelläre Keratoplastik** ist in der überwiegenden Anzahl der Eingriffe die Methode der Wahl geworden. **Mikrostents** sind aus der Glaukomchirurgie nicht mehr wegzudenken. Das Spektrum der **intravitrealen operativen Medikamenteneingabe (IVOM)** ist um die Retinopathia praematurorum erweitert worden. Große Hoffnungen werden auf die **intravitreale Gen-Therapie** gesetzt. **Künstliche Intelligenz** wird bereits zur Fundusdiagnostik angewendet.

Die Augenheilkunde bleibt ein spannendes und sich rasch weiter entwickelndes Fach. Wir hoffen, dass es uns abermals gelungen ist, neben Bewährtem die aktuellen Entwicklungen aufzunehmen und im erfolgreichen Checklisten-Format darzustellen.

Wir danken Herrn Dr. Alexander Bob, der die Entstehung der ersten Checkliste entscheidend begleitet hat, dem Thieme Verlag und seinen Mitarbeitenden, insbesondere Herrn Konrad Seidel und Herrn Dr. Jochen Neuberger.

Besonderer Dank gilt auch allen Kolleginnen und Kollegen für Ihre Anregungen und Verbesserungsvorschläge.

Hamburg, im Herbst 2022

Annelie Burk
Reinhard O. W. Burk